



Usbekistan - Märchen aus 1001 Nacht

SAMARKAND - BUCHARA - CHIWA - TASCHKENT. SIE FAHREN AUF DER LEGENDÄREN SEIDENSTRASSE!

Der mazedonische Feldherr Alexander der Große war vor 2000 Jahren der erste Europäer, der über die Kulturzentren Mittelasiens berichtete. Ihm folgten Hunnen, Mongolen, Türken, Chinesen und Araber in den von den gewaltigen Bergketten eingerahmten Raum östlich des Kaspischen Meeres. Einst passierten Karawanen, auf der Großen Seidenstraße von China gen Westen, das Gebiet, heute erleben wir hier aufstrebende junge Staaten auf der Suche nach ihrer neuen Identität! Eine ganze Reihe von Orten mit klangvollen Namen liegen auf unserer Route durch Zentralasien: Taschkent, die Oasenstadt Chiwa, das ehemals islamische Zentrum Urgench, sowie das historische Buchara, am Rande der Roten Wüste gelegen. Höhepunkt ist Samarkand (UNESCO Welterbe) mit dem Registanplatz, einem der schönsten Plätze der Welt, eingerahmt von einzigartigen Zeugnissen des zentralasiatischen Islams, sowie unzähligen Mausoleen, Moscheen und Medressen (Koranschule oder islamische juristisch-theologische Hochschule).

REISEVERLAUF

1.Tag - : Flug Frankfurt - Taschkent

Flughafentransfer nach Frankfurt. Linienflug mit Uzbekistan Airlines 15:10 - 0:25 Uhr nach Taschkent (Flugdauer 6 Stunden - 3 Stunden Zeitverlust). Treffen der Reiseleitung am Flughafen. Transfer ins Hotel. Kein Abendessen! Ü Taschkent.

2.Tag - : Taschkent

Frühstück. Stadtrundfahrt Taschkent, der Drehscheibe Zentralasiens, die Modernes und Alterwürdiges vereint: Theaterplatz, Navoiipark, Altstadt mit dem Komplex Chast Imam mit Medresse Barak-Khan, Freitagsmoschee Tello-Scheich, Mausoleum Kafali-Schaschi. Im Komplex sehen Sie den ältesten Osmanischen Koran. Nach der fakultativen Mittagspause: Rundgang im Temuriden-Museum. Bummel durch den orientalischen Basar Tschor-Su. Abendessen - Ü Taschkent.

3.Tag - : Flug nach Urgench - Chiwa

Frühstück. Transfer zum Flughafen. 7:15 - 8:45 Uhr Flug Taschkent - Urgench Transfer nach Chiwa (35 km) leichtes Mittagessen fakultativ. Neben Buchara und Samarkand ist Chiwa die schönste orientalische Stadt Mittelasiens - ein zu Stein gewordenes Freilichtmuseum mittelalterlicher islamischer Architektur. Chiwa hat weitgehend seinen mittelalterlichen Charakter bewahren können. Die Stadt mit den engen Gassen, alten Häusern, Moscheen, Minaretten und Medressen vermittelt orientalische Atmosphäre, wenn die Bauern ihre

Produkte auf dem Markt verkaufen. Der Oasenort war bereits im 6.Jh. vor Christus bekannt und war einer der wichtigsten Waren- und Sklavenmärkte des Orients. Stadtführung Chiwa: Altstadt Itschan-Kala (UNESCO Welterbe) mit Besichtigung Ata-Darvaza (Westtore), Kalta-Minar (einzigartiges unvollendetes Minarett), Medresse Mohammed Amin Khan, Kunja-Ark (Residenz der Khane mit Arsenal, Münze und Palastmoschee), Pahlavan Mahmud Mausoleum (Pilgerstätte mit Grab eines berühmten Dichters und Ringkämpfers des 14.Jh. in der Nähe die Mausoleen der Khane), Medresse Hodsha Islam (mit hohem Minarett), Palast Tasch-Chauli, Karavan-Saray (letzte gebaute Karavan Saray Zentralasiens), Freitagsmoschee Dshuma, einzigartiges Bauwerk mit mehr als 200 Holzsäulen, darunter 3 aus dem 11.Jh. Abendessen - Ü Chiwa.

4. Tag - : Große Seidenstraße

Frühstück. Busfahrt von Chiwa nach Buchara auf der Großen Seidenstrasse durch die Kysyl Kum (Rote Sand-Wüste). Sie erleben eine komplett andere Landschaft - Picknick in der Wüste an einer usbekischen Raststätte-Tschaychana. Ankunft in Buchara (UNESCO Welterbe), der alten Handels- und Karawanenstadt der Samaniden, das zu den Sieben Heiligen Städten des Islam zählt. Hotelbezug - Abendessen - Ü Buchara

5.Tag - : Buchara

LEISTUNGEN

- ✓ Linienflug mit Uzbekistan Airways Frankfurt - Taschkent - Frankfurt
- ✓ Linienflug Taschkent - Urgench, Flughafengebühren, Flughafentransfers
- ✓ Zugfahrt Buchara - Samarkand am 6. Tag
- ✓ 9 Ü/F in sehr guten 3-4 Sterne-Hotels, Zimmer DU/WC
- ✓ 7 Abendessen in den Hotels oder in Spezialitäten-Restaurants!
- ✓ 1 Abendessen in einer usbekischen Familie
- ✓ Picknick in der Wüste
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Tag
- ✓ Eintrittspaket im Wert von 90 € pro Person
- ✓ Folkloreshow in Buchara
- ✓ Reisebegleitung Janna Kajzer ab/bis Deutschland
- ✓ Ständige usbekische Reiseleitung ab/bis Taschkent
- ✓ Rundfahrten und Besichtigungen laut Reiseprogramm
- ✓ optimales Hörerlebnis bei den Führungen über Ohrhörer: Reiseleiter spricht über Mikrofon
- ✓ Transfer in landesüblichen Reisebussen der Gruppengröße angepasst
- ✓ Insolvenzversicherung
- ✓ OHNE weitere Eintritte und Trinkgelder!

REISEPREISE

2.440,00 € p.P.

ROUTENKARTE



Frühstück. Ganztägige Besichtigung im 2500-jährigen, hervorragend erhaltenen Buchara, einer Stadt voller Höhepunkte, die Sie in die Zeit der „Arabischen Nächte“ zurückversetzt. Besichtigung: Ensemble Ljabi Houz: Medresse Nadyr-Diwan Begy, Tschanaka (eines der wenigen erhaltenen Dervischen Klöster), Ensemble Bolo Houz mit Moschee Magoki-Attari (älteste Moschee in Buchara, enthält die Elemente eines zoroastrischen Tempels), Kaljanplatz mit Kaljan-Minarett (das den Karawanen den Weg in die Stadt wies), Kaljan-Moschee (größte Moschee ohne Überdachung Zentralasiens) und Medresse Mir-i-Arab. Mittagspause fakultativ. Zitadelle Ark, Handelskuppeln aus dem 16.Jh., Mausoleum der Samaniden, eines der schönsten noch erhaltenen Bauwerke aus dem 10.Jh. Besichtigung von Tschor-Minar – Symbol von Buchara. Folklore in der Medresse „Nodir Divan Begi“. Abendessen - Ü Buchara.

6.Tag - : Buchara - Samarkand (270 km).

Frühstück. Besuch der Sommerresidenz des Emirs von Buchara. Sitorai Mohi-Khosa. Mittagspause fakultativ. 15.50 - 17.20 Uhr. Zugfahrt nach Samarkand durch die wechselhafte Landschaft vorbei an Dörfern, Obstplantagen und Baumwollfeldern. Die Oasenstadt Samarkand zählt zu den ältesten und bemerkenswertesten Kulturzentren der Welt (UNESCO Welterbe). Abendessen - Ü Samarkand.

7. Tag - : Samarkand:

Frühstück. Die Besichtigung der 2750-jährigen historischen Stadt beginnt mit dem architektonischen Höhepunkt der Seidenstraße – dem Registanplatz (einem der schönsten Plätze der Welt eingerahmt von einzigartigen Zeugnissen des zentralasiatischen Islams) mit Medresse Ulugbek, Scher-Dor, Tella-Kori. Besichtigung des Mausoleums Gur-Emir aus dem 15.Jh. Mittagspause fakultativ. Besichtigung von Ulugbek`s Observatorium aus dem 15.Jh., einer Sternwarte, die die jahrhundertalte Wissenschaftstradition von Samarkand und der Region symbolisiert. Besichtigung einer privaten Seidenwerkstatt. Abendessen - Ü Samarkand.

8.Tag - : Samarkand

Frühstück. Kulturhistorische Glanzlichter erwarten Sie in Samarkand mit Besichtigung der Nekropole Schach-i-Sinda (eine der ältesten Kultstätten Zentralasiens mit 20 Mausoleen, darunter das Mausoleum des Neffen Mohammeds Kusam ibn Abbas). Besuch der Ausgrabungen der Totenstadt Afrosiab mit Afrosiab-Museum. Mittagspause fakultativ. Spaziergang entlang der Einkaufsstraße Richtung Moschee Bibi-Khanum (größte Kuppelmoschee des Orients). Bummel auf dem Bazar. Abendessen - Ü Samarkand.

9.Tag - : Samarkand – Taschkent

Frühstück. Busfahrt von Samarkand nach Taschkent. Unterwegs Mittagspause fakultativ in der Tschaychona „555“. Ankunft in Taschkent gegen 16:00 Uhr. Hotelbezug. Abschiedsabendessen um 18:00 Uhr. Ü Taschkent.

10.Tag - : Flug Taschkent - Frankfurt

Frühmorgens Tee mit Gebäck (um 3:00). Transfer zum Flughafen. Rückflug mit Uzbekistan Airlines Taschkent - Frankfurt 5:45 – 9:40 Uhr. Flughafentransfer. Rückkehr N ca. 14.30 Uhr, Ebs 15.30 Uhr.